

FOTOREISE

Namibia

„Höhepunkte eines wunderbaren
Wüstenlandes“

16 Tage von Sa 13.06 bis So 28.06.2020

Namibia ist ein großartiges Land und zählt zu den besten Reisen, die wir im Programm haben. Breit gefächert ist das Motiv- und Erlebnisangebot: Vielseitige Landschaften, eine großartige Tierwelt, verschiedenste Ethnien und eine Prise Erinnerung an die deutsche Zeit ist überall gegenwärtig. Die Menschen sind freundlich und das Essen gut. Klimatisch haben wir mit dem Juni stets die besten Erfahrungen gemacht. Tagsüber ist es angenehm warm (20-28 Grad) und nachts kann es bis auf 5 Grad abkühlen. Man schläft gut im warmen Bett und freut sich wieder auf die Sonne am nächsten Tag. Namibia ist 100 % eine Reise wert!



1. Tag, Sa, 13.06.2020: Nonstop-Flug (9,5 Std.) mit Air Namibia ab Frankfurt (incl. Rail & Fly) nach Windhuk, der Hauptstadt Namibias.

2. Tag, So 14.06.: Ankunft um 6 Uhr 30, Übernahme des Mietwagens und sofortige Fahrt durch Farmland und Wildnis zur **Sasa Safari Lodge**. Un-

terwegs machen wir einen Fotostopp beim Schnitzermarkt von Okahandja, indem riesige Tierfiguren angefertigt werden. Dann geht es weiter nach Otjiwarongo, wo wir etwas Grundausstattung für die Reise kaufen werden. Erst einmal ankommen ist die Devise, denn morgen geht es in den 360 km entfernten **Etosha Park**.

3.Tag, Mo 15.06.: Weiterfahrt in Richtung **Etosha / Lindequist Gate**. Wir kommen mittags an und fahren nach dem Einchecken in unsere Lodge direkt in den Etosha Park. Erste „**Wasserlochsafari**“ bis zum **Sonnenuntergang**. Fahrt zu unserer ****Emana Etosha Lodge o.ä.

4. Tag, Di 16.06.: Ein voller Tag **im Etosha Nationalpark**. Heute fahren wir **die östlichen und zentralen Wasserlöcher** ab. Ob wir wohl alle „Big Five“ sehen werden? Der Park ist voll mit Tieren, aber berechenbar ist wenig - immer wieder überraschen unerwarteten Szenerien. Doppelübernachtung in der ****Etosha Safari Lodge o.ä.

5. Tag, Mi 17.06.: Wir fahren erneut in den Park und besuchen dabei bevorzugt **die zentralen und westlichen Wasserlöcher**. Spät nachmittags erreichen wir dann Okaukuejo mit seinem berühmten Wasserloch und genießen die Abendstimmung. Weiterfahrt zu unserer Lodge.

6. Tag, Do 18.06.: Neue Ziele warten: Wir nehmen den Weg nach Kamanjab. Heute gibt es eine **Begegnung mit den Himbas**. In Kamanjab befindet sich einige Himbacamps. Wir werden dort die zu diesem Zeitpunkt beste Variante wählen, um einen Besuch bei den Himbas zu ermöglichen. Unterkunft in der ***Kaoko Bush Lodge

7. Tag, Fr 19.06.: **Fahrt durch das Kaokoveld nach Süden** durch grandiose Landschaft via Kamanjab und Fransfontein zum **Vingerklip**, einer außergewöhnlichen Felsformation zur wunderbar gelegenen ***Ugab Terrace Lodge. In dieser Gegend kann man wunderbar die Milchstraße sehen und auch fotografieren (besondere Ausrüstung notwendig).



8. Tag, Sa 20.06.: **Der Vingerklip Felsen im frühen Morgenlicht** ist ein unvergesslicher Anblick. Heute geht es durch landschaftlich besonders aufregende Landschaft. Zunächst kommt die Kleinstadt Khorixas. Hier gibt es Benzin und einen Supermarkt. Dann folgt der **Petrified Forest** mit seinen Millionen Jahre alten und struktureichen Baumstämme. Schließlich erreichen wir **Twyfelfontein**, eine urwüchsige, wild zerklüftete Gegend, wo man durch einen Spaziergang zur wichtigsten Felskunststelle Namibias gelangt. Hier sind Steingravuren von Jagdszenen und Kultvorgängen zu sehen, die bis zum 3. Jh. v. Chr. zurückdatieren. Von hier führt eine Piste nach Süden zu unserem Übernachtungsort **Uis** in Sichtweite des Brandbergs. Unterkunft im sauberen Petra's Gästehaus.

9. Tag, So 21.06.: Die Strecke an die Küste wird immer wüstenhafter. Ab und zu kommt eine Hererosiedlung und auch Himbas haben sich am Straßenrand angesiedelt und hoffen ein paar selbst gebastelte Dinge verkaufen zu können. Nach gut zwei Stunden Pistenfahrt durch die Wüste erreichen wir die Küste. **Am Cape Cross liegen bis zu 100.000 Robben** dicht beieinander. Ein mords Gebrüll! Das ist auch ein gutes Videomotiv. Danach geht es nach Süden, erst an einem beeindruckenden Schiffswrack vorbei, dann weiter auf Salzstraße nach **Swakopmund**, der zweitgrößten Stadt Nami-

bias, die noch stark deutsche Züge trägt. Unterkunft im komfortablen ***Intermezzo Gästehaus für 2 Nächte



10. Tag, Mo 22.06.: Ein ganzer Tag in dieser farbigen Stadt. Vormittags **gemeinsamer Rundgang zu den wichtigsten Straßenzügen und Gebäuden**. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung oder eignet sich bestens für einen **Rundflug über die südliche Skelettküste (Schiffswracks) bis Sossusvlei** (höchst empfehlenswert, je nach Fluglänge und Flugzeugbelegung zwischen € 140.- und 300.-).

11. Tag, Di 23.06.: Morgens Abfahrt zu einem der Höhepunkte dieser Reise, den **bis zu 200 m hohen Sanddünen von Sossusvlei**. In Walvisbay können wir am Stadtstrand eine große **Flamingokolonie** sehen, die im Wasser nach Kleintieren siebt. Die C28 bringt uns durch eine Mondlandschaft zu einem Plateau mit Köcherbäumen, wo wir ein kleines Picknick machen. Dann führt die Piste weiter zum **Kuiseb Canyon und den dramatischen Gaub Pass** nach Solitaire wo Benzin und Apfelkuchen warten. Im wunderbaren Abendlicht fahren wir zu unserer ***Namib Desert Lodge. Doppelübernachtung.

12. Tag, Mi 24.06.: Wir wollen die ersten an der Schranke zum Nationalpark sein, denn im frühen Morgenlicht liegen die **Dünen in geradezu utopischem Licht**. Natürlich besuchen wir auch das **Dead Vlei**, eine ausgetrocknete Salzpflanze mit bizarren Formationen abgestorbener Bäume. Wir

fahren langsam wieder zurück. Es wartet der **Sesriem Canyon**, wo man eher steiles Licht braucht. Danach geht es zur **Elimdüne**, um das späte Abendlicht möglichst lange nutzen zu können, bis man den Park verlassen muss. Rückfahrt zur Lodge in der Abenddämmerung.

13. Tag, Do 25.06.: Zum Abschluss unserer Reise geht es in die **Kalahari**. Über den spektakulären **Spreetshoogte Pass** fahren wir zur ****Kalahari Anib Lodge. Diese komfortable Lodge liegt direkt am **roten Kalahari Sand** und am Abend oder in der Früh werden wir eine Safarifahrt in diese einmalige Landschaft unternehmen, wo wir Abschied von den großartigen Landschaften Namibias nehmen.

14. Tag, Fr 26.06.: Heute geht es nach Windhuk und checken nach unserer Ankunft in unser bewährtes ***Hotel Palmquell ein. Danach verlassen wir die Stadt und fahren zur Gästefarm Düsternbrook. Am späteren Nachmittag, bei bestem Fotolicht, unternehmen wir eine Fahrt mit dem Geländewagen in deren Wildareal, um **Leoparden** zu sichten. Ein toller Abschied von den Tieren Namibias.



15. Tag, Sa 27.06.: Heute schauen wir, meist zu Fuß, die wichtige Sehenswürdigkeiten Windhuks an: Alte Feste, Christuskirche, Tintenpalast, alter Bahnhof, Stadtzentrum mit Einkaufsstraße und ein nettes Café mit gutem Kuchen und Cappuccino. Am späten Nachmittag geht es dann zum Flughafen zu unserem **Flug mit Air Namibia nach Frankfurt**.

16. Tag, So 28.06.: Ankunft in Deutschland in der Früh um ca. 8 Uhr.

Enthaltene Leistungen:

- Internationaler Flug mit Air Namibia ab Frankfurt (incl. Rail & Fly) oder South African Airways ab verschiedenen deutschen Flughäfen bis Windhuk via Johannesburg und zurück.
- Transport in 10-Sitzer Toyota Quantum bis 6+1 Gäste. Evtl. wird ein zweiter Bus hinzugefügt.
- Unterkunft bei Halbpension (14x),
- Reiseleitung / Fotobetreuung: Jochen Steinhardt

Buchungsnummer: NAM-0620

Preis im halben Doppelzimmer:

4 Gäste € 4190.-,
5-6 Gäste € 3990.-,

Einzelzimmerzuschlag: € 390.-,

Frühbucherrabatt:

€ 100.- bis zum 31.12.2019



Veranstalter für anspruchsvolle Fotoreisen

Tel: 0049 08131-277608, 53110

E-Mail: info@focus-tours.de

web: www.focus-tours.de